



Mitteilungsblatt

der LKG Leipzig



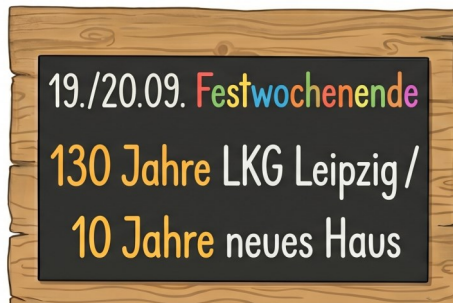
... dem Leben einen Grund geben



Nicht vergessen!



zum Vormerken:



Impressum

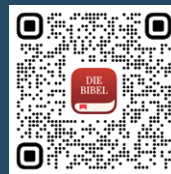
Landeskirchliche Gemeinschaft Leipzig

Comeniusstraße 28-30, 04315 Leipzig
Gemeindeleiter: Raphael Baumann (leitungskreis@lkg-leipzig.de)
Gemeinschaftspastor: Jan Ruben Mößinger (gemeinschaftspastor@lkg-leipzig.de)
Konto: DE 62 860100900084619909, Postbank Leipzig
Homepage: www.lkg-leipzig.de

Redaktionskreis: Konstantin Schaarschmidt, Jan Ruben Mößinger, Sophie Teucher, Ralf Winkler, Priscila Maertner, Sarah Haustein
Bildnachweis: lkg-leipzig.de | designer.microsoft.com | pixabay.com | freepik.com | Gemini
Redaktionsschluss: **20.06.2026**, Änderungen vorbehalten

Auf Wunsch kann das Mitteilungsblatt auch postalisch versandt werden.
Hinweise, Fragen, Kritik und Ideen an: redaktion@lkg-leipzig.de
Veranstaltungen ohne Adressangabe finden in den Räumen der LKG Leipzig statt.

LKG Leipzig
Landeskirchliche Gemeinschaft





Gemeindebrief

Stille. Kein Handy, keine Musik, in der Woche gemeinsam in keine zu erledigenden Aufgaben, kein lauter Alltag. Stille. Einfach nur Stille. Und Fokus auf ihn – auf Gott.

Wie schwer mir das doch immer wieder fällt. Meist ist es nicht die fehlende Zeit. Die Frage ist – nehme ich mir die Zeit? Seit längerem begleiten uns nun schon die Worte „Ungewohntes wagen“. Ungewohntes wagen – wie Petrus, der Jesus sieht und hört und dann im Vertrauen auf ihn den Schritt aufs Wasser wagt. Erst kommt das Sehen und Hören, dann das Vertrauen und Losgehen. Doch wie kann ich Gott hören, wenn ich dafür überhaupt keinen Raum in meinem vollen Alltag schaffe. Wie kann ich sein leises Säuseln vernehmen, wenn alles in mir und um mich herum laut ist. Woher weiß ich denn, wohin der nächste Schritt geht, wenn ich Gott gar nicht danach frage und ihn zu Wort kommen lasse?!

Stille vor Gott werden ist oft gar nicht so leicht und kann manchmal ganz schön anstrengend und herausfordernd sein. Hauskreise sind da eine gute Möglichkeit, zumindest einmal

Gottes Wort zu lesen und sich darüber auszutauschen, was er uns sagen möchte. Bibellesepläne können eine gute Unterstützung sein, wenn man alleine beim Lesen nicht weiterkommt. Ist das Innere zu laut, um Gott hören zu können, helfen äußere stille Räume – das kann ein besonderer Ort in der eigenen Wohnung sein, der Gebetsraum oder das Gebetshaus im Leipziger Süden. Routinen sind eine gute Möglichkeit, täglich einfacher in die Stille vor Gott zu kommen. So habe ich mir zu Beispiel angewöhnt, mich mit einer Tasse Kaffee vor der Arbeit hinzusetzen und Gott zu fragen, was ER mit meinem Tag vor hat und welche Schritte für IHN wichtig sind. Es gibt nun einmal so viele Möglichkeiten.

Jeden Tag können wir uns wieder neu dafür entscheiden, uns Zeit für und mit Gott zu nehmen - Raum für Gott zu schaffen und uns in seine Gegenwart zu begeben. Höre ihm zu und dann habe Vertrauen und Mut, ihm zu folgen und vielleicht auch einiges Ungewohntes zu wagen.

Liebste Grüße Feli



Mutmachartikel

Die Bank

Vor langer Zeit pflanzte ein junger Mann einen Baum, inmitten auf seinem Feld für die Hoffnung, die er in Jesus spürte. Wenige Tage später zog ihn das Militär ein und er kehrte nie zurück. Jahre später standen seine Kinder vor dem hochgewachsenen Baum und stellten eine Bank auf. Als Ort des Seins und der Hoffnung ihres Vaters, den sie nie kennengelernt hatten. Viele Sommer und Winter kamen und gingen, während der Baum gedieh und allmählich mit der Bank verwuchs. Weitere Bäume säumten nun das Feld und bildeten einen kleinen offenen beschatteten Park, der tags viele Gäste sah. Seit einiger Zeit saß immer eine vornübergebeugte Person auf der Bank. Mit zertretenen Schuhen, hellen übergroßem Ledermantel und tief gefurchtem Gesicht. Eine alte Fotografie in den Händen haltend, schien er auf etwas zu warten.

Seine traurigen Augen blickten der älteren Dame entgegen, nachdem sie sich ungefragt neben ihn gesetzt hatte.

»Eigentlich wollte ich heute nicht hierher kommen, aber ich hatte das Gefühl, hier sein zu müssen«, begann sie.

Der Mann blieb stumm, schaute weg. Dann sprach die Dame weiter, als hätte sie ohnehin nicht auf eine Antwort gehofft: »Ich denke, ich sollte für Sie beten.«

»Wenn Sie meinen, das zu müssen«, spottete der Mann und schnaubte. Unbeirrt begann die ältere Frau, auch obgleich sie nicht wusste, was diesem Mann schwer auf dem Herzen lastete. Nachdem die Dame geendet hatte, wandte sie sich um, legte ihre runzelige Hand auf seine Schulter und sagte: »Gott sieht dich.« Dann verließ sie den Mann, der ihr mit Ablehnung nachschaute.

Später, irgendwann saß er wieder auf dieser Bank unter dem Baum mit dem ausladendem Geäst. Suchend wanderte sein Blick umher und als er fand, wonach er suchte, sprang der Mann voller Freude auf und lief der alten Dame entgegen. Tränen der Rührung standen in seinen Augen und er kam nicht umhin, ihr zu danken. Es waren ihre Vorfahren gewesen, die diesen Ort bepflanzten und die darinliegende Botschaft der Hoffnung wachsen ließen. Bis in die heutige Zeit hinein.

Jesu Licht trägt Hoffnung und erhellt die dunkelste Zeit in Ewigkeit.

Amen

Verfasserin: Sophie Teucher



130 Jahre Landeskirchliche Gemeinschaft Leipzig Dankbar zurückblicken – zuversichtlich nach vorn gehen

Seit **130 Jahren** gibt es die Landeskirchliche Gemeinschaft in Leipzig. Ihre Wurzeln reichen zurück in die **pietistisch-erweckliche Bewegung des ausgehenden 19. Jahrhunderts**. In einer Zeit tiefgreifender gesellschaftlicher Veränderungen suchten Christinnen und Christen nach Formen eines persönlichen, verbindlichen Glaubens – ergänzend zum gottesdienstlichen Leben der Landeskirche.

Auch in Leipzig entstanden um **1890** zunächst **Bibel- und Hauskreise**, in denen gemeinsam in der Heiligen Schrift gelesen, gebetet und der christliche Glaube im Alltag bedacht wurde. Aus mehreren dieser Kreise schloss sich **1896** die Landeskirchliche Gemeinschaft Leipzig zusammen. **Die Gründung fällt in eine Zeit des Aufbruchs: 1896 wurden die ersten Olympischen Spiele der Neuzeit ausgetragen, und viele Entwicklungen in Gesellschaft, Wissenschaft und Kirche spiegelten einen neuen Aufbruch wider**. Von Anfang an verstand sie sich nicht als Gegenkirche, sondern als eine geistliche Erneuerungsbewegung **innerhalb der evangelisch-lutherischen Kirche** – getragen vor allem von engagierten Laien.

Erste feste Versammlungsräume bezog die Gemeinschaft **1908 in der Paul-Gruner-Straße**; das Gebäude ist heute als **Michaelishotel** bekannt. Ein neues Gemeinschaftshaus entstand später in der **Comeniusstraße**, das in neuer Form errichtet und **2016 bezogen wurde – in diesem Jahr also vor genau zehn Jahren**. Es bildet heute das Zentrum des Gemeindelebens.

Über die Jahrzehnte hinweg wurde die Gemeinschaft zu einem festen Bestandteil des kirchlichen Lebens in unserer Stadt. Persönlicher Glaube, verbindliche Gemeinschaft, missionarisches Zeugnis und diakonische Verantwortung prägten das Miteinander. Zeiten des Wachstums, aber auch Phasen großer Herausforderungen gehörten zur Geschichte – und doch hat sich gezeigt: Gott geht treu mit seiner Gemeinde.

Heute zählt die Gemeinschaft über 100 Mitglieder und ist eine wachsende Gemeinde. Viele lebendige Kreise, eine engagierte Kinder- und Jugendarbeit sowie vielfältige Angebote für junge Menschen prägen das Gemeindeleben und geben ihm ein lebendiges, zukunftsorientiertes Gesicht. Dieses Jubiläum lädt ein, **Dankbarkeit** zu empfinden für alle, die vor uns geglaubt, gebetet und Verantwortung übernommen haben. Zugleich richtet sich der Blick nach vorn: Wie können wir auch heute und morgen Räume schaffen, in denen Menschen Glauben entdecken, Gemeinschaft erleben und Hoffnung finden?

Herzlich laden wir zum Jubiläumsfest am 19. September ein. Ein buntes Programm mit vielfältigen Angeboten für Kinder sowie ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm erwarten die Besucher. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Am darauffolgenden Sonntag feiern wir gemeinsam einen festlichen Gottesdienst.

130 Jahre Landeskirchliche Gemeinschaft Leipzig – das ist gelebte Geschichte. Vor allem aber ist es Grund zur Freude über einen Gott, der seine Gemeinde begleitet – gestern, heute und in Zukunft.

Verfasser: Ralf Winkler



Gebetsanliegen

Wir als Gemeinde wollen gemeinsam beten für Dinge, die in der Vergangenheit liegen, für die wir dankbar sein können. Wir wollen aber auch gemeinsam Dinge vor Gott bringen, die uns als Gemeinde beschäftigen und uns auf dem Herzen liegen. Lasst uns zu einer betenden Gemeinde werden. Hier einige aktuelle Gebetsanliegen:

Danke

- Bibelschüler
- Pluskreisfreizeit
- Neue Teamleiter

Bitte

- Parkgottesdienst
- LKG Geburtstag
- Neues Leitungskreismitglied
- Projektstelle für Kinder-/Jugendreferent
- Fahrdienst



Freud & Leid

Wir feiern mit

Beate und Michael Fischer

10.04.2026 (standesamtlich); 11.07.2026 (kirchlich)

*„Gott, der Geduld und Ermutigung schenkt, soll euch helfen, eins zu sein und in Frieden miteinander zu leben. Geht miteinander so um, wie es Christus vorgelebt hat.“
Römer 15,5*

Wir wünschen euch Gottes Segen für euren gemeinsamen Lebensweg, immer wieder den Blick füreinander und unseren Herrn als euren festen Mittelpunkt.

Wir freuen uns über

Dies wird aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Online-Version nicht angezeigt!

*„Gott hat seinen Engeln befohlen, dich zu beschützen, wohin du auch gehst.“
Ps 91,11*

Herzliche Segenswünsche zur Geburt. Wir wünschen Gottes reichen Segen und viele wunderschöne Freudenmomente. Möge Gott euch mit allem ausstatten, was ihr in dieser besonderen Zeit braucht.

Wir verabschieden uns von

Jens Brückner

geb. am 26.05.1965
verst. am 24.05.2026



Leben Teilen

Mein Name ist Carolin Drewanz und ich bin Mitarbeiterin im Kids-treff und Teenkreis unserer Gemeinde. Während ich 2024 im Kids-treff einer bestehenden Gruppe beitrage, durfte ich den Teenkreis neu mitgründen. Für eine Arbeit mit Jugendlichen wurde schon lange in der Gemeinde gebetet. Am 22.05.2025 wagten wir den Start – mit drei Mitarbeitenden und zwei Teens.

Rückblickend staune ich über Gottes Wirken. Er braucht nur Menschen, die sich ihm zur Verfügung stellen und mit seinem Handeln rechnen. Gott selbst schenkte die Teens, die Gemeinschaft und die Gespräche. Inzwischen blicken wir auf ein Jahr Teenkreis zurück, feierten unser Jubiläum und waren zeitweise acht Teens. Dass echte Beziehungen wachsen, Vertrauen entsteht und junge Menschen Fragen über Jesus stellen, ist für mich unverdiente Gnade und ein großer Segen. Mit der neuen Jugendreferentenstelle wächst nun die Hoffnung, den Teenkreis künftig sogar wöchentlich anbieten zu können.

Verfasserin: Carolin Drewanz



EC Grillfest:

Nachdem im Mai mit dem EC-Festival bereits ein überregionales Event stattfand, welches nun mit vielen großartigen Erinnerungen verbunden ist, folgt am 22. August bereits ein weiteres Jahreshighlight: die EC-Grillfete. Über 300 Jugendliche des gesamten sächsischen EC-Verbandes kommen für einen spektakulären Abend zusammen, um gemeinsam zu grillen, zu connecten und ein buntes Programm zu feiern. Nicht nur treffen hier viele Kindheitsfreunde nach langer Zeit wieder aufeinander, sondern auch für neuere EC'ler bietet diese Veranstaltung eine Möglichkeit, über den Tellerrand des eigenen Jugendkreises hinauszuschauen und Menschen aus ganz Sachsen kennenzulernen. Außerdem besteht die seltene Chance, Jugendliche, welche bald einen neuen Lebensabschnitt beginnen und nach Leipzig ziehen, bereits für unseren EC zu gewinnen und ihnen durch erste Kontakte das Ankommen zu erleichtern. Die Grillfete stellt somit ein absolutes Jahreshighlight dar, bei dem wir mit möglichst großer Teilnehmerzahl glänzen wollen.

Verfasser: Simon Wagner



Aus dem Bezirk

Ihr seid das Salz der Erde (Matth. 5, 13) - Wanderausflug der LKG- Markranstädt nach Bad Dürrenberg

Ende Februar - bei sommerlichen 20 Grad (Gottes Segen lag unbestreitbar auf uns ☺) - zog es uns Markranstädter zum Gradierwerk nach Bad Dürrenberg. Begleitet und angeleitet durch Andachten von und mit Jan Ruben, genossen wir einen Nachmittag in Gemeinschaft abseits der „regulären“ Termine. Um beim Spazierengehen, in kleinen Gruppen oder auch mal nur zu zweit miteinander ins Gespräch zu kommen und uns neu zu begegnen. Hat mein Leben die richtige Würze? Oder bin ich vielleicht eher die Salzsäure im Leben Anderer? Wie findet man das rechte Maß, und wie bleibt man sich selbst und Gott treu? Viele Fragen, viele Impulse, dazwischen aber auch viele frische Priesen „Meeresluft“, die uns den Alltag und die Sorgen vergessen ließen und unseren Blick neu ausrichteten. Gut gestärkt haben wir den Winter hinter uns gelassen, und da dieses Format der Gemeinschaft uns so gut gefallen hat, ist ein Folgetermin schon in Planung ☺



Verfasser: Jan Ruben Mößinger



Organisatorisches

Am **16. August** soll vor dem Nachmittagsgottesdienst ein weiteres Mitglied für den Leitungskreis unserer Gemeinde gewählt werden. Gesucht wird eine Person für den Bereich Kinder- und Jugendarbeit. Sie soll sich besonders um die Anliegen der jungen Menschen in unserer Gemeinde kümmern und Ansprechpartner für den Jugendreferenten sein. Bis zur Wahl können alle Mitglieder der LKG und des EC Leipzig Vorschläge einreichen. Bitte sendet eure Vorschläge spätestens **4 Wochen** vor dem Wahltermin an: wahlen@lkg-leipzig.de. Zum Wahlausschuss gehören: Jan Ruben Mößinger, Dora Nestler, Marja Sperling, Markus Vorgelsang und Ralf Winkler, welche ihr auch gern persönlich ansprechen könnt.

Außerdem möchten wir euch darauf hinweisen, dass der Anmeldezeitraum für unsere alljährliche Gemeindefreizeit vom 31.10. – 01.11. in die heiße Phase geht. Ihr seid herzlich eingeladen, euch noch bis zum **12.07.** anzumelden. Alle Infos könnt ihr aus einem separaten Flyer nehmen.

Verfasser: Ralf Winkler



Geburtstage

Diese werden aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Online-Version nicht angezeigt!

*„Befehl dem HERRN deine Wege und
hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen“*

Psalm 37, 5



Möchtest auch du, dass dein Geburtstag hier erscheint oder bist umgezogen?
Dann schreib gern eine Mail an mitglieder@lkg-leipzig.de.



Lako 10.5.

Am 10. Mai hieß es für die LKG Leipzig: Stadtgrenzen verlassen und auf nach Glauchau! Da in Leipzig kein Gottesdienst stattfand, feierten wir ab 10 Uhr gemeinsam mit Geschwistern aus ganz Sachsen die Landeskonferenz des Sächsischen Gemeinschaftsverbandes in der Sachsenlandhalle. Unter dem Thema „Sendungsverfolgung“ erlebten wir dank einer Liveband intensiven Lobpreis und tiefgehende Impulse von drei Verkündigern. Die Kernbotschaft: Jeder von uns ist gesendet – angenommen in Gnade, gehen wir in die Welt. Das bunte Rahmenprogramm bot ein Pfadfinderlager, ein tolles Kinderprogramm und coole Aktionen auf dem Gelände. Dank vielseitiger Essensstände blieb niemand hungrig, sodass reichlich Raum für Begegnung und gute Gespräche war. Ein rundum gesegneter Tag, der uns motiviert, neu ins Reich Gottes zu investieren.

Verfasser: Konstantin Schaarschmidt



Lego-Woche

Im April haben knapp 70 Kinder zu den Legotagen wunderbare Bauwerke erstellt. An vier Nachmittagen konnten Kinder zwischen 6 und 12 Jahren nicht nur Lego bauen, sondern auch Aufbaugeschichten aus dem Buch Nehemia hören. Der Kinder- und Jugendreferent Christian Weiss hat die Kinder mit seiner spannenden Erzählweise durch das alttestamentliche Buch geführt, sodass bei den Kindern hoffentlich mehr an Erinnerung zurück bleibt als nur Legogebäude. Zu den Besucherkindern bei den Legotagen zählten nicht nur die gemeindeeigenen Kinder, sondern zwei Drittel der Besucher kamen aus der Nachbarschaft oder wurden von den Kindern eingeladen. Hinter den Legotagen standen zahlreiche Helferinnen und Helfer aus der Gemeinde, die die Snacks für die Kids gezaubert haben, die Kids beim Bauen begleitet haben, die hunderttausend Steine wieder sortiert haben und natürlich den Legohänger hin und zurück gefahren haben.

Danke an die Gemeinde für eure investierte Zeit, Geduld, Ideen, Kraft.

Verfasserin: Katja Macher



Bibelstunden & -kreise

| Montag | | |
|-----------------------|-----------------------------------------|---------------------------------------|
| Lößnig | 14:30 Uhr | Bornaische Str. 121 |
| Lucka | 19:00 Uhr | Pegauer Str. 57 |
| Dienstag | | |
| Großlehna | 19:00 Uhr (14 tägig; gerade Woche) | Rudolf-Breitscheidstr. 19 |
| Donnerstag | | |
| Schönau (Frohburg) | 19:30 Uhr (14 tägig; ungerade Woche) | Schönauer Linde 4 |
| Freitags | | |
| Zschortau | 19:30 Uhr | Pfarrgasse 1 |
| Unregelmäßig | | |
| Schleußig | Termine bitte erfragen | Bethanienkirche Stieglitzstraße 42 |

Seniorentreff

| | | |
|----------------------------|---------------------------------------------------------------|-----------------------------|
| 01. Juli 15:00 Uhr | Thema: Meine Missionsarbeit auf den Philippinen | Mit Birgit Viertel |
| August | Kein Seniorentreff | |
| 02. September 15:00 Uhr | Thema: Hauptsache gesund? Gesund werden - aber wie? | Mit Dr. Carsten Kretzschmar |

Frauenarbeit

| | | |
|----------|--------------------------------------------|-------------------|
| 31. Juli | Thema: Wird noch bekannt gegeben | Mit Corrie Hähnel |
|----------|--------------------------------------------|-------------------|



Gruppen & Kreise in Leipzig

Dienstag

| | |
|-----------|------------------------------|
| 07:00 Uhr | Gebetsfrühstück |
| 14:30 Uhr | Bibelcafé |
| 18:30 Uhr | + Kreis für junge Erwachsene |

Mittwoch

| | |
|-----------|-------------------------------------------------------------------------|
| 16:30 Uhr | Gebetstreff bei Säbels (Papiermühlstraße 22; 14 tägig; gerade Woche) |
| 18:30 Uhr | EC Jugendkreis |

Donnerstag

| | |
|-------------------|----------------------------------------------------------|
| 15:00 - 17:30 Uhr | Sprechstunde Jan Ruben Mößinger Tel.: 0159 / 02458607 |
| 16:00 Uhr | Eltern- Kind- Hauskreis |
| 16:00 Uhr | Kidstreff |
| 18:30 Uhr | Teenkreis (14-tägig; ungerade Wochen) |
| 19:30 Uhr | Hauskreis für alle (änderbar) |

Freitag

| | |
|-----------|-------------------------------------------------|
| 19:30 Uhr | Mittlere Generation (14 tägig; gerade Woche) |
|-----------|-------------------------------------------------|

Veranstaltungen in Markranstädt

Eisenbahnstr. 23, 04420 Markranstädt

| | | |
|--------------------------------|-----------|---------------------------------|
| Jeden 1. Sonntag im Monat | 15:00 Uhr | Lieder - Bibel - Streuselkuchen |
| Jeden anderen Sonntag im Monat | 19:00 Uhr | Gemeinschaftsstunde |
| Jeden 1. Dienstag im Monat | 15:00 Uhr | MEHR entdecken |
| Jeden Mittwoch | 19:00 Uhr | Bibelstunde |
| Jeden 2. Donnerstag | 18:30 Uhr | Teenkreis |



EC Festival



Jung, frei und begeistert für Jesus – in dieser Stimmung kamen knapp 2.000 junge Menschen auf dem EC-Festival zusammen, das vom Deutschen EC-Verband organisiert wurde. Auch unsere Leipziger ECler waren mittendrin und schlugen unsere Zelte auf dem Festivalgelände auf. Unter dem inspirierenden Thema „Heaven meets Earth“ erlebten sie eine bunte Vielfalt an geistlichen Impulsen. Ob tiefgehende Bibelarbeiten, interaktive Interviews mit Fragen direkt aus der Menge oder klassische Predigten – die verschiedenen Formate machten den Glauben greifbar. Neben den thematischen Einheiten kam auch der Spaß nicht zu kurz. Ein riesiges Geländespiel mit allen Teilnehmenden, eine Pool-Party sowie Konzerte von bspw. den O'BROS sorgten für eine großartige Stimmung. In den spannenden und teils herausfordernden Seminaren konnten wir zudem ganz praktisch über unseren Glauben nachdenken. Insgesamt blicken wir auf eine wunderschöne, gesegnete Zeit zurück, in der wir als Gruppe noch enger zusammengewachsen konnten.

Verfasser: Konstantin Schaarschmidt



Bezirksausflug

Am Samstag, den 6.6., waren wir als Bezirk nach Großlehna zum Bezirksausflug eingeladen. Im Hof des Gemeindehauses der Kirchengemeinde in Großlehna fanden ca. 30 Personen für diesen Nachmittag ein sonniges Plätzchen. Neben gemeinsamem Kaffeetrinken stand eine Besichtigung der Kirche in Großlehna inkl. Turmbesteigung und Orgelerprobung, sowie eine Andacht zum Thema Gemeinschaft auf dem Programm. Wir bedanken uns bei den Großlehnaern für Ihre Gastfreundschaft. Es ist immer wieder schön zu sehen, dass unsere Gemeinschaft größer ist als die einzelnen Gemeinden vor Ort.



Verfasser: Jan Ruben Mößinger



Gottesdienste

| Juli | | | | | |
|-----------|------------------------|------------------------------------|------------------------------------------|---------------------|--|
| | 10:30 Uhr 17:00 Uhr | Morgengottesdienst Gottesdienst | Jan Ruben Mößinger Jan Ruben Mößinger | Familie Peters | |
| | 17:00 Uhr | Gottesdienst | Friederike von Polier | Familie Peters | |
| | 17:00 Uhr | Gottesdienst | Jonas Bergmann | Clemens Friedrich | |
| | 17:00 Uhr | Gottesdienst | Jochen Riemer | Christina Ebersbach | |
| August | | | | | |
| | 17:00 Uhr | Gottesdienst | Florian Sandner | Christina Ebersbach | |
| | 17:00 Uhr | Gottesdienst | Jan Ruben Mößinger | Clemens Friedrich | |
| | 10:30 Uhr 17:00 Uhr | Morgengottesdienst Gottesdienst | Jan Ruben Mößinger Jan Ruben Mößinger | Clemens Friedrich | |
| | 17:00 Uhr | Familiengottesdienst | | Familie Peters | |
| | 17:00 Uhr | Gottesdienst | Jan Ruben Mößinger | Familie Peters | |
| September | | | | | |
| | 10:30 Uhr 17:00 Uhr | Gottesdienst Gottesdienst | Simon Wagner Simon Wagner | Christina Ebersbach | |
| | 17:00 Uhr | Gottesdienst | Jan Ruben Mößinger | Clemens Friedrich | |
| | 17:00 Uhr | Gottesdienst | Jordis Zeschke | Familie Peters | |
| | 10:30 Uhr 17:00 Uhr | Morgengottesdienst Gottesdienst | Corrie Hähnel Corrie Hähnel | Christina Ebersbach | |

Info: Wer den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, meldet sich bitte am Tag zuvor beim zuständigen Fahrer. Die Liste der Telefonnummern kann man bei Sabine und Manuel Peters erhalten.
(E-Mail: sabine.neufeld@googlemail.com)